



Gemeindeamt Schattwald

A - 6677 Schattwald
Bezirk Reutte/Tirol
Tel. 05675/6695, Fax 6695-4
e-mail: gemeinde@schattwald.tirol.gv.at

24. September 2018

28. Gemeinderatssitzungs-

PROTOKOLL

<u>Datum und Ort:</u>	18.09.2018 im Gemeindeamt Schattwald
<u>Beginn:</u>	20:00 Uhr
<u>Ende:</u>	21:30 Uhr
<u>Vorsitz:</u>	Bgm. Waltraud Zobl-Wiedemann
<u>Anwesende:</u>	Bgm. Stv. Markus Huter, GV Martin Fiegenschuh, Dominik Rief, Robert Lenz, Birgit Hörbst, Reinhard Zobl, Konstantin Sutter, Ferdinand Rief, Walter Gstir; Ersatz: Alexandra Döpfer;
<u>Entschuldigt:</u>	Eva Maria Müller;
<u>Nicht anwesend:</u>	-
<u>Zuhörer:</u>	3 Personen
<u>Protokollführer:</u>	Waltraud Zobl-Wiedemann

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der letzten 2 Protokolle
2. Beratung und Grundsatzbeschluss über die Wasserversorgung Schattwald
3. Beratung bzw. Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise bezüglich gemeinnützigen Wohnbau Schattwald
4. Beratung bzw. Beschlussfassung über Vergabe der Gemeindewohnung im Schulgebäude
5. Bericht des Überprüfungsausschusses
6. Antragen, Anfragen und Allfälliges

zu 1.

Bgm. Waltraud Zobl-Wiedemann begrüßt alle Anwesende, entschuldigt Eva Maria Müller und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die letzten beiden Protokolle werden genehmigt und unterzeichnet.

zu 2.

Der Grundsatzbeschluss wird auf eine der nächsten Sitzungen im Einvernehmen verschoben. Die Firma Eberl wird einen Detailplan für den Tiefbrunnen vorlegen und das Budget für Wasser in diesem Jahr überzogen werden. Wie hoch die Überziehung liegt und was heuer noch an Bauarbeiten möglich ist, kommt in den nächsten Monaten auf. Der Gemeinderat ist sich aber einig, dass die Wasserversorgung Schattwald höchste Priorität hat.

zu 3.

Das Architekturbüro Walch hat sich das ehemalige Gasthaus Bärenalm im Detail angesehen und die Kosten für einen gemeinnützigen Wohnbau gegenübergestellt. Das Ergebnis war, dass

für einen gemeinnützigen Wohnbau das Budget nicht ausreicht, es wurde diskutiert, ob die Gemeinde Geld zuschießt um dieses Projekt zu verwirklichen. Auch soll nochmals mit dem Architekturbüro Walch und der Firma Frieden gesprochen werden. Die Kosten für eine Erschließung eines gemeinnützigen Wohnbaus unterhalb vom Gästehaus Huter sollen eingeholt werden, damit sie gegenübergestellt werden können.

zu 4.

Ursprünglich lagen 3 Bewerbungen für die Wohnung im Kindergarten vor. Eine wurde jedoch am Montag vorher noch zurückgezogen. Die Entscheidung fiel auf die Bewerbung des Alpengasthof zur Post GmbH, die die Wohnung als Mitarbeiterwohnung weitergeben möchte.

Einstimmig

zu 5.

Robert Lenz als Obmann des Überprüfungsausschusses verliest die Berichte der Prüfungen der Gemeinde, Quartal 04/2018 - 06/2018 und des EWS, Quartal 04/2018 – 07/2018. Es bestehen keine Einwände.

zu 6.

- Auf der Straße des neuen Baugebietes Schattwald, vor dem Gasthaus Alpenblick besteht das Problem, dass bei Starkregen oder in der Schneeschmelze die Straße komplett unter Wasser steht. Das Wasser fließt entweder beim Gasthaus Alpenblick über den Parkplatz oder das neu gebaute Haus von Laimiger und Baudy ist durch den hohen Wasserstand zu Fuß nicht zu erreichen. Hier wird mit den zuständigen Behörden um eine Lösung gesucht.
- Anstelle des Zebrastreifens, der an der Bushaltestelle Schattwald/Alpengasthof zur Post weggefallen ist, soll um eine Lösung gesucht werden, um Fußgänger besser über die Straße zu bringen (Verkehrsberuhigung, Ampel o. d. g.).
- Es soll versucht werden, eine 30er Beschränkung in Fricken genehmigt zu bekommen.

Die Bürgermeisterin:



(Waltraud Zobl-Wiedemann)